

Bei Starkregen wird es auch drinnen feucht

Deswegen sind Renovierungsarbeiten am Gebäude A nötig - von Joachim Vogt, Vorsitzender Abteilungsrat

Das Präsidium hat auf den Präsidiumssitzungen vom 4. Juni und 22. Juli 2025 die Renovierung des Dachs und der Fenster der Halle A sowie des Dachs der Gaststätte beschlossen.

Das Dach der Halle A, unserer ältesten Immobilie gebaut am Ende der 80er Jahre, ist seit einiger Zeit bei Starkregenereignissen undicht, und der Regen muss mittels Eimer aufgefangen werden. Dann ist die sichere Nutzung der Halle nicht mehr gewährleistet. Die Halle wird unter der Woche täglich von 8:00 bis 22:00 Uhr nahezu durchgehend für unsere Sportangebote im Turnen, Reha, Gymnastik, Hapkido und Cheerleading benutzt und auch an Wochenenden herrscht durch reguläres Training und Sondernutzungen immer reger Betrieb in der Halle. Wir können einen langfristigen Ausfall der Hallenkapazitäten nicht kompensieren und haben uns daher zu dieser Baumaßnahme entschlossen. Aufgrund der Möglichkeiten der beteiligten Firmen wird die Renovierung erst im Frühjahr 2026 durchgeführt werden können. Während der Abdeckarbeiten wird die Halle ca. drei bis vier Tage tagsüber gesperrt sein, aber abends und während der Aufbauphase vermutlich unseren Sportlern zur Verfügung stehen.

Da das Dach über der Halle und der Gaststätte ein durchgehendes Bauwerk ist, macht nur eine gleichzeitige Sanierung des Dachs über der Gaststätte Sinn und wird ebenfalls durchgeführt.

Baulich ist das Dach über dem Geräteraum und über den Umkleieräumen der Halle A sowie das Dach über dem Anbau mit dem blauen Zimmer abgetrennt. Da wir keine Regenproblematik in diesen Bereichen haben, werden wir diese Dächer nicht sanieren.

Die Energiegenossenschaft Starkenburg hat Interesse an einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Halle A und Gaststätte gezeigt. Wir planen daher - nach dem Dach auf dem Jugendzentrum Gebäude C und dem Sport-

und Bildungszentrum Gebäude D (siehe RWI Juni 2025) - auch hier mit der Energiegenossenschaft einen weiteren Schritt der Energiewende des Vereins zu gehen. Falls die Planungen positiv verlaufen - wir wissen bereits, dass eine PV-Anlage statisch machbar ist - soll die Maßnahme zeitgleich mit der Dachsanierung erfolgen und finanziert werden über eine Bürgerbeteiligung an der Genossenschaft, die zunächst exklusiv den TSV-Mitgliedern angeboten wird. Weitere Informationen folgen über die Vereinsmedien.

Die Fenster der Halle an der Nord- und Südseite sind einglasige Glasbausteine und energetisch heutzutage nicht mehr sinnvoll. Auf diesen Umstand hat bereits die Energieberatung des Landessportbunds im Oktober 2022 hingewiesen. Wir werden daher auch die beiden Fensterreihen durch dreiglasige Fenster ersetzen, die teilweise geöffnet werden können. Wir gehen von einer Umsetzung noch vor der Heizperiode 2025/26.

Die Halle muss allerdings während der Fensterarbeiten gesperrt werden. Die betroffenen Abteilungen und Übungsgruppen werden rechtzeitig über die Sperrzeiten informiert werden.

Das gesamte Maßnahmenpaket wird Kosten in Höhe von ca. 110.000,- € verursachen. Nur die Maßnahmen der Halle sind von der öffentlichen Hand förderfähig, da die Gaststätte in den Wirtschaftsbetrieb des Vereins fällt. Wir haben bereits Förderzusagen des Kreises Bergstraße in Höhe von 8.000,- € und von gut 12.000,- € vom Landessportbund – vielen Dank für diese unschätzbare Unterstützung. Weiterhin haben wir einen Förderantrag über gut 18.000,- € beim Land Hessen gestellt aus dem Förderpaket „Sportland Hessen“. Wenn alles positiv verläuft, stehen Fördermittel von gut 38.000,- € zur Verfügung. Die Restkosten müssen über Bankdarlehen gedeckt werden – Zins und Tilgung werden dem Präsidiumsbeschluss folgend aus der monatlichen Investitionsrücklage entnommen.

... auch hier mit der Energiegenossenschaft einen weiteren Schritt der Energiewende des Vereins zu gehen ...



IMPRESSUM

Herausgeber:

TSV Rot-Weiß Auerbach 1881e.V.

Saarstr.56 - 64625 Bensheim

Telefon: 06251 74 646; 06251 93 55 50

Fax: 06251 93 55 51

E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-auerbach.org

Redaktion:

Martin Batzel

E-Mail: rwi@tsv-auerbach.org

Anzeigen:

Annoncenakquisition Rainer Hintze

Carlo-Schmid-Str. 2, 64653 Lorsch

Telefon 06251 8 44 90

Druck:

KS Druck GmbH

Von-Humbolt-Str. 2a - 64646 Heppenheim

Erscheinungsweise vierteljährlich

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

auf der letzten Seite

Erfolg beginnt mit guter Werbung.

Jetzt individuelles Angebot anfordern!

Tel. 0 62 51 / 8 44 9 - 0

info@ipunkt24.de

Weitere Infos unter:

www.ipunkt24.de

i-punkt
Die Informations-Wochenzeitung

Ihr  in guten Händen!
Reparatur aller Fabrikate

dreilich
 FAHRZEUGHAUS

Lilienthalstraße 22-24
 64625 Bensheim
 Telefon 06251/3 98 55 - 6 18 19

„Feiern bis die Wolken lila sind“

**Das wohl größte Volleyball-Turnier in Deutschland:
 144 Teams, 27 Rasenfelder, 1200 Teilnehmende beim BVT**

Mit 144 Teams ist das 37. Bergsträßer Volleyballturnier (BVT) der TSV Rot-Weiß Auerbach das vermutlich größte Turnier in ganz Deutschland oder sogar Europa, in dem alle Teams in einem Turnierbaum spielen.

Das Weiherhausstadion war wieder Anziehungspunkt für Volleyballfans aus ganz Deutschland und auch dem Ausland. Auf 27 Rasenfeldern wurde gespielt, gekämpft und gejubelt. Mit über 1.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war das Turnier ein echtes Highlight für alle Sportbegeisterten - egal ob ambitioniert oder einfach aus Spaß dabei. Das Wetter spielte bis fast zum Ende mit. So wurden die Helfer beim Abbau etwas nass.

Apropos Party - auch dieses Jahr ging es bis „die Wolken wieder lila sind“ in Partyzelt und der Schütthütt'. Dort besonders beliebt, das „Krokodil“, Mäxchen und der „Flieger“ (Looping Louie), die natürlich alle für Trinkspielchen her-



halten mussten. Aber auch die gut besuchten Essensstände mit Salaten, Flammkuchen und Gegrilltem, Kinderbetreuung, die TSV-Hüpfburg und seit vielen Jahren der Jonglierkurs mit Ehrenmitglied Martin Dürr waren wie üblich Anziehungspunkt.

Im Finale am Sonntagnachmittag zeigten „Fuego“ und das „Kamikazeteam“, was man unter freiem Himmel und barfuß auf Rasen so an Volleyballsport hinbekommt. Fuego siegten im Tiebreak und schrieben sich so in die Geschichte des Turniers als bestes von 142 Teams.

Parallel fand wie üblich ein Beachvolleyball-Cup statt, der mit den in Auerbach mittlerweile verfügbaren sechs Beachvolleyball-Courts zwei voll besetzte 16er Turnierbäume für Damen und für Herren bietet. Damit ist auch das Bergsträßer Beachturnier das mittlerweile größte in ganz Hessen und bietet als eines von wenigen noch Finals mit vollen Zuschauerrängen.

Gewinner hier das Vater-Sohn Team Robert und Konsti Stodtmeister von der SG Rodheim und bei den Damen Stine Funk und Paula Kastner aus Mainz.

Müde lächeln ist ein gutes Stichwort: Der Aufwand für die Ausrichtung ist immens und wird



... war das Turnier ein echtes Highlight für alle Sportbegeisterten – egal ob ambitioniert oder einfach aus Spaß dabei ...

nahezu vollständig von den Volleyballern selbst erbracht, von Zeltaufbau, Küchenaufbau, Turnieraufbau und Durchführung, als auch vom Catering und Festbetrieb, für den der Förderverein der Volleyballer verantwortlich ist. Die Einnahmen ermöglichen den Sportbetrieb der Abteilung und sind ein wichtiger Baustein der Finanzierung der Abteilung.

Dank gilt auch den anderen Abteilungen, von denen wir Unterstützung bei Wasser-Themen, Räumlichkeiten oder Thekenschutz bekommen. Hier wird unser Motto „Wir sind ein Verein“ echt gelebt.

Heimspiele Damen 1 - Dritte Liga

Datum	Uhrzeit	Wochentag	ST	Gegner	Austragungsort	Ergebnis
02.11.2025	15:30:00	Sonntag	Spieltag 5	TSV Auerbach	USC Konstanz	:
30.11.2025	15:30:00	Sonntag	Spieltag 2	TSV Auerbach	TV Lebach	:
14.12.2025	15:30:00	Sonntag	Spieltag 9	TSV Auerbach	SSC Bad Vilbel	:
11.01.2026	15:30:00	Sonntag	Spieltag 10	TSV Auerbach	TSV GA Stuttgart	:
25.01.2026	15:30:00	Sonntag	Spieltag 12	TSV Auerbach	Barock Volleys MTV Ludwigsburg	:
01.02.2026	15:30:00	Sonntag	Spieltag 4	TSV Auerbach	VfB Ulm	:
22.02.2026	15:30:00	Sonntag	Spieltag 15	TSV Auerbach	Heidelberger TV	:
08.03.2026	15:30:00	Sonntag	Spieltag 7	TSV Auerbach	FT 1844 Freiburg	:
22.03.2026	15:30:00	Sonntag	Spieltag 17	TSV Auerbach	TV Villingen	:



HEIMTEX-CENTER

Die Teamwerker GmbH
 Hand in Hand Werker

- Bodenbeläge
- Teppichboden • Teppiche
- Sonnenschutz • Design-Beläge



Fabrikstr. 5 | 64625 Bensheim | FON 0 62 51 / 6 27 86 | FAX 6 54 08

Klassiker und neue Ziele

Opening der Skiabteilung im Weingut Rothweiler

Die Skiabteilung begrüßte Anfang September zum offiziellen Skiopening zahlreiche Mitglieder und Schneefreunde im Weingut Rothweiler. Obligatorisch war dort die Vorstellung des neuen Skiheftes - wie gewohnt kompakt und ressourcenschonend auf das Wesentliche reduziert. Qualität und Beliebtheit der Fahrten reduziert das nicht. Die Buchung ist ab sofort über die Website www.tsv.ski möglich, zudem

liegen die Programmhefte in der Geschäftsstelle aus.

Besonderes Highlight des Abends: Die Gäste konnten sich bereits vor dem offiziellen Buchungsstart zu den Fahrten anmelden. Vereinsmitglieder profitieren dabei von einem Vorbuchungsrecht, das ihnen die frühzeitige Reservierung der begehrten Plätze ermög-



licht. In entspannter Atmosphäre wurde auf die kommende Saison angestoßen und sich über vergangene und neue Skierlebnisse ausgetauscht.

Das Fahrtenprogramm bietet auch in diesem Jahr eine ausgewogene Mischung aus Klassikern und neuen Zielen:

Hüttenfahrt nach Tschagguns, Familienfahrt nach Ratschings, acht Tage Südtirol, diesmal während der Olympischen Winterspiele in Cortina, die traditionelle Eröffnungsfahrt nach Fiss Serfaus ins Romantica Schlössl mit 250 Pistenkilometern zum Schneestart.

Neu als Saisonabschluss: Die Skisafari in Pfunds. abwechslungsreiche Skitage in Tirol mit täglich wechselnden Skigebieten

Mit dem Opening beginnt auch die Skigymnastik, jeweils dienstags und mittwochs, damit alle fit in die Schneesaison

Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte jetzt die Gelegenheit nutzen und sich einen Platz sichern. Mitglieder haben Vorbuchungsrecht.

Wir sagen Danke für ...

... die betont wertschätzenden Reden und Präsente des Präsidiums und die Laudatio des Ältestenratsvorsitzenden Dr. Reinhard Bauß anlässlich unserer außergewöhnlichen Verabschiedung am 2. April im Parktheater,

... die anerkennenden Worte von Frau Bürgermeisterin Klein und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Deppert,

... einen würdigen und auch unterhaltsamen Abend,

... das sehr gelungene Programm an das Organisationsteam aus Präsidium und Abteilungsrat,

... die notwendige wie hilfreiche finanzielle Förderung durch die Sponsoren im Hintergrund,

... den hochwertigen Einsatz aller Akteure auf und hinter der Bühne,

... die bewegende Anerkennung unseres langjährigen Einsatzes für unsere TSV Auerbach durch die zahlreich anwesenden aktiven, ehrenamtlichen Betreuer, Helfer, Trainer und Übungsleiter, denen dieser Abend ebenso gewidmet war wie uns vier „Alten“,

... einen bislang noch nie in der TSV erlebten Abend des Ehrenamts, der ganz bestimmt in die Vereinsgeschichte eingehen dürfte und der bei entsprechendem Anlass eine Neuauflage verdient!

Erich Hantzsch · Bernd Linke · Margarete & Horst Knop

„Immer am Ball bleiben.“

Einer von uns!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Nach getaner Arbeit im Sport aktiv sein. Bernd Kuhl arbeitet in unserer Volksbank und engagiert sich in seiner Freizeit als Fußballtrainer bei der SKG Roßdorf. Was treibt Sie an?

www.volksbanking.de

Volksbank
Darmstadt-Südhessen eG



WANTED

... natürlich „ALIVE“!

Wir suchen kreative Köpfe für:

- Pressearbeit - Soziale Medien - Homepage
 - Ihr habt Spaß daran, Texte zu schreiben?
 - Ihr fühlt Euch in den Sozialen Medien zuhause?
 - Habt Ihr Lust, eine Homepage zu gestalten und zu betreuen?
 - Seid Ihr gerne kreativ und habt Ideen?
- Dann meldet Euch!

Niemand muss alles können oder alleine machen - wir suchen ein Team!



Abteilung Turnen und Gesundheitssport

Mailadresse:

Heidrun.Borst@

tsv-auerbach.org oder

Telefon: 06251 / 74646

Geschäftsstelle: Roland Scherer

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
7. November 2025

Gemeinsam stark bei den Special Olympics-Landesspielen

Fest des inklusiven Sports in Hanau - Auerbacher Sportler holen Medaillen

Landesspiele von Special Olympics Hessen - ein Fest des inklusiven Sports, das nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch gelebte Gemeinschaft und Freude am Miteinander bietet. Mitten im Geschehen: sechs engagierte Sportler mit ihrer Trainerin Anna Stopfer der BSG der TSV Rot-Weiß Auerbach, die in Hanau mit viel Einsatz, Teamgeist und Begeisterung an den Start gingen.

Starke Leistungen und emotionale Momente

Die Athleten Julius Paul Soskic, Paul Schwarz, Nils Kipfstuhl, Philipp Seibert, Arthur Horst und Dave Skoda traten in verschiedenen Schwimmdisziplinen an und behauptete sich in einem starken Teilnehmerfeld. Insgesamt wurden sechs Medaillen erkämpft - ein beachtlicher Erfolg, der den Trainingsfleiß der letzten Monate widerspiegelt.

Besonders hervorgetan hat sich Philipp Seibert, der über 25 Meter Freistil mit einer starken Leistung die Silbermedaille errang. Auch Arthur Horst überzeugte über 25 Meter Brust und sicherte sich ebenfalls den zweiten Platz. Julius Paul erlangte über 25 Meter Brust Gold. Paul Schwarz holte über die 25 Meter Schmetterling Gold, hier gewann Paul Soskic noch den

3. Platz und brachte Bronze nach Hause. Nils Kipfstuhl siegte über 25 Meter Brust, holte Platz 1 und Gold.

Trotz einer kleinen Enttäuschung - in einer anderen Disziplin erhielt Dave Skoda eine Teilnahmeurkunde - überwog bei ihm wie bei allen anderen Teilnehmern die Freude: „Ich bin trotzdem sehr glücklich“, sagte er strahlend nach dem Wettkampf. Es war deutlich zu spüren, dass der Teamgeist und das gemeinsame Erlebnis für alle wichtiger waren als allein die Platzierungen.



Die drei Tage in Hanau waren für die Sportler mehr als nur ein sportliches Event: Neue Freundschaften wurden geschlossen, wichtige Eindrücke gesammelt, und der Stolz über die eigene Leistung war bei allen deutlich spürbar. Die Jungs feierten ihren sportlichen Erfolg mit viel Begeisterung und Freude - auf und abseits des Schwimmbeckens.

Die BSG der TSV Auerbach ist stolz auf ihre Athleten, die mit Herz, Mut und sportlichem Ehrgeiz gezeigt haben, was Special Olympics wirklich bedeutet: Gemeinsam stark.



... der Teamgeist und das gemeinsame Erlebnis waren für alle wichtiger als allein die Platzierungen

Regina Beer holt den Titel

Deutsche Meisterin bei den Senioren - BSG räumt im Kegeln ab

Die Deutsche Meisterschaft im Kegeln der Behinderten war ein spannendes Ereignis für alle Teilnehmer der Abteilung Behindertensport der TSV Auerbach. Gestartet wurde in der Wettkampfgruppe 8 in der Disziplin 4x25 Wurf. Bei den Wettkämpfen der Mannschaft erreichte das Team mit Nadja Sille, Peter Hartmann, Michael Schopp und Marcel Zöllner in Weinheim Platz 5 und somit ein tolles Ergebnis. Bei den Einzelwettkämpfen zeigten die TSV-Damen der Meisterklasse starke Leistungen und belegten die Plätze: 8. Rena Zehnbauer - 492 Holz, 9. (Christine Schöler - 444 Holz), 10. (Sina Grüner - 422 Holz). Oliver Sämmler holte mit 494 Holz Platz 15. Ein ganz besonderer Moment war der Sieg von Regina Beer bei den Senioren. Sie wurde Deutsche Meisterin mit 361 Holz nach einem spannenden Kampf um Sieg und Titel.



Ihr Renault und Dacia Partner an der Bergstraße!

AUTOHAUS
LOTZ



RENAULT



DACIA

Robert-Bosch-Straße 33 · 64625 Bensheim

Tel. 0 6251-93997-0 · Fax 06251-93997-18

www.autohaus-lotz.com · E-mail: info@autohaus-lotz.com

20 Jahre
GAVEG® Flüssiggas
ENERGIEBERATUNG & PLANUNG
Service rund um den Tank
www.gaveg.de · 0 62 51/175 210
20 Jahre
GAVEG® Flüssiggas

GAVEG® AutoGas

umweltschonend Geld sparen

CO₂ reduziert
Null Feinstaub

Eine große Gemeinschaft

TSV präsentiert sich beim Winzerfestumzug

Ganz viele Gänsehautmomente, eine große Gemeinschaft und der größte Verein an der Bergstraße: Die TSV Rot-Weiß Auerbach zeigte beim Winzerfestumzug in Bensheim was sie ausmacht: Vielfalt des Angebots, spektakuläre Vorführungen, erfolgreiche

Amateure, profihafte Darbietungen, sportlicher Ehrgeiz und ganz viel Musik.

Die Abteilungen Cheerleading, Volleyball, Behindertensportgemeinschaft, Hapkido, Musik, Fußball und die HSG Bensheim-Auer-

bach vertreten die Farben Rot und Weiß. Die Sportlerinnen und Sportler zeigten, wofür die TSV Rot-Weiß Auerbach mit ihrem großen Sportangebot steht: Für eine Gemeinschaft von fünfzehn Abteilungen, in denen Profis und Amateure unter einem Vereinsdach trainieren, Inklusion ebenso gelebt wird wie das Motto: Wir sind ein Verein für alle.

... wo Inklusion ebenso gelebt wird wie das Motto: Wir sind ein Verein für alle

...



Es ist für die TSV eine Selbstverständlichkeit, sich beim traditionellen Umzug zum Winzerfest in Bensheim zu beteiligen und zu präsentieren. Denn Sport bringt Menschen zusammen - über Generationengrenzen hinweg. Besonders bei der TSV Rot-Weiß Auerbach.



Wir beraten Sie in allen Fragen rund um`s Haus.
Ihr Partner in Sachen Baustoffe

ZILLIG BAUSTOFFE
 DIE BAUSTOFF-PROFIS

Schillerstraße 78
 Bensheim
 Tel.: (06251) 25 69

Geschäftszeiten:
 Mo. - Fr. 7³⁰-17 Uhr,
 Sa. 8-12 Uhr

Mal gugge, was es neues beim **ALBIEZ** gibt

1920 **R**®
 MADE IN ITALY

TEAM 7

brühl

schüller

ALBIEZ
 Möbelhaus · Küchenstudio
 Joachim Albiez e.K.
 Berliner Ring 167
 64625 Bensheim
 Tel. 06251 - 7 17 11

ROLF BENZ

BOSCH
 Technik fürs Leben

next125

www.albiez-moebel.de

GARANT WOHN DESIGN KÜCHEN AREAL

Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle der TSV – mit eigener Reha-Sprechstunde

Die Geschäftsstelle der TSV hat ihre Öffnungszeiten neu aufgestellt, um Mitglieder und Interessierte noch besser zu erreichen. Ab sofort gilt der folgende Plan:

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

- Montag: 14:00 – 16:00 Uhr
- Dienstag: 10:00 – 13:00 Uhr & 17:00 – 19:00 Uhr
- Donnerstag: 10:00 – 13:00 Uhr & 17:00 – 19:00 Uhr

NEU: Reha-Sprechstunde

Ein besonderes Highlight ist die neue Reha-Sprechstunde. Ab sofort gibt es feste Beratungszeiten für alle, die Fragen rund um den Rehasport haben oder sich zu passenden Kursen informieren möchten:

- Montag: 14:00 – 16:00 Uhr
- Dienstag: 14:00 – 16:00 Uhr
- Donnerstag: 11:00 – 13:00 Uhr



Durch die klaren Beratungsblöcke wird nun mehr Kapazität geschaffen, sodass Anliegen direkt und ohne lange Verzögerungen geklärt werden können. Ein weiterer Grund ist die bessere Erreichbarkeit für unterschiedliche Zielgruppen. Besonders Berufstätige profitieren von den neu eingeführten Mittagszeiten, in denen sich Fragen ganz unkompliziert in der Mittagspause klären lassen. So schafft die TSV ein Angebot, das sich stärker am Alltag der Mitglieder orientiert und ihnen den Zugang zu Beratung und Unterstützung erleichtert.

Mit den neuen Öffnungszeiten und der erweiterten Reha-Sprechstunde zeigt die TSV: Wir sind da, wenn ihr uns braucht – kompetent, erreichbar und immer mit einem Lächeln für Euch.

Wir sind für Dich da:



Andrea Kaufmann
Personal und Geschäftsstelle



Ramona Schwitalla
Mitgliederverwaltung



Ingo Röder
Leiter der
Geschäftsstelle



Roland Scherer
Rehaberatur und
Geschäftsstelle

TSV Geschäftsstelle:

Turn- und Sportvereinigung Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V. | Saarstraße 56 | 64625 Bensheim
Tel.: 06251 7464 | Email: geschaeftsstelle@tsv-auerbach.org | Internet: www.tsv-auerbach.org

 www.facebook.com/tsvrotweissauerbach

 www.instagram.com/tsv_auerbach1881/#

Nordic Walking sucht Nachwuchs

Nordic Walking sucht 60+ Ziele in der heimischen Umgebung

Also wer 60+ ist und nicht mehr mit den Jungen mithalten kann, ist herzlich willkommen. „In Wald und Feld genießen wir unsere schöne Heimat und haben viel Spaß dabei“, heißt es in einer Mitteilung der Nordic Walker. „Unsere Gruppe läuft jeden 2. Dienstag von 9:30 bis 11:00 Uhr.“ Anmeldungen sind möglich bei Ingrid Rindfleisch (0170 1849445). Dort gibt es auch weitere Informationen.



Homepage mit aktuellen Infos: www.tsv-auerbach.org



Gehen Sie über LOS & gewinnen.

Mit dem PS-Los der Sparkassen: jeden Monat die Chance auf viele attraktive Gewinne.

www.sparkasse-bensheim.de

Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1:4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



**Sparkasse
Bensheim**

„Es ist erst Schluss, wenn ich auf die Matte getragen werden muss“

Ein Leben mit Hapkido: Seit 50 Jahren auf den Trainingsmatten aktiv - Interview mit Großmeister Dr. Michael Schütz

RWI: Herr Dr. Schütz, 50 Jahre aktiv Hapkido - als sportlicher Leiter der Hapkido-Abteilung: Welche drei Substantive fallen Ihnen spontan zu Ihrem Mattenjubiläum ein?

Dr. Michael Schütz: Lebensweg, Beweglichkeit, Freude.

RWI: Wem sind Sie aus Ihrer Zeit als Hapkido, also als Sportler, der Hapkido trainiert, besonders dankbar?

Dr. Michael Schütz: Meinen koreanischen Großmeistern: Il Hak Song, Kim Sou Bong, Choi Sang Sou und Meister Reinhold Miehm, Vorsitzender und Trainer des 1. Hessischen Hap Ki Do Clubs Offenbach. Ganz besonders hervorzuheben sind die 27 Schwarzgürtel, die von mir in Bensheim im Laufe der Zeit ausgebildet wurden, die Übungsleiter, die Abteilungsvorstände, meine Trainingspartner und Freunde aus der TSV Rot-Weiß Auerbach, die auf und neben der Matte immer ihr Bestes gegeben haben. Ohne diese Menschen gäbe es die Hapkido-Abteilung in Bensheim-Auerbach in dieser Form heute sicherlich nicht. Auch meine langjährigen Freunde und Hapkido-Weggefährten Großmeister Roland Keller und Großmeister Georg Krafczyk waren immer für unsere Abteilung und für mich da. Weiterhin möchte ich den ehemaligen Gronauer Ortsvorstehern und Vorstandsmitgliedern der SG Gronau Ludwig Kindinger und Peter Jenal danken, die mir bei der Gründung der Hapkido-Abteilung in Gronau sehr geholfen haben.

Last but not least gilt mein Dank natürlich der TSV Rot-Weiß Auerbach, welche unserer Hapkido-Abteilung seit nahezu vierzig Jahren hervorragende Trainingsbedingungen bietet. Hier sind besonders zu erwähnen Horst Knop, Reinhard Bauß, Bernd Lützkendorf und unser unvergessener Günther Kuch, die uns immer unterstützt haben und uns ermöglichten, uns als Abteilung zu etablieren.

RWI: Wer hat Sie besonders geprägt?

Dr. Michael Schütz: Im Bereich Hapkidomeine koreanischen Lehrer Großmeister Il Hak Song, Kim Sou Bong und Choi Sang Sou sowie Reinhold Miehm.

RWI: Was macht Hapkido für Sie aus? Oder anders gefragt: Ist ein Leben ohne Hapkido für Sie vorstellbar?

Dr. Michael Schütz: Hapkido ist nach 50 Jahren fester und prägender Bestandteil meines Lebens geworden. Ein Leben ohne Hapkido ist für mich derzeit nur schwer vorstellbar.

RWI: Erinnern Sie sich noch an die Anfänge? Was hat Sie zu Hapkido geführt? Nehmen Sie uns bitte mit auf eine Zeitreise ...

Dr. Michael Schütz: Im Sommer 1975 musste ich nach meinem Abitur meine damaligen Fußballambitionen wegen anhaltender Kniebeschwerden auf Eis legen. Ich begann mit meinem Zivildienst und einer Ausbildung zum OP-Pflegehelfer an der Orthopädischen Uniklinik in Frankfurt/Main. In dieser Zeit und auch während meines anschließenden Medizinstudiums in Frankfurt wohnte ich

in Offenbach. So suchte ich 1975 in Offenbach nach einer wenig verletzungssträchtigen und gelenkschonenden Sportart. Auf meiner Suche bin ich dann beim 1. Offenbacher Judo-Club hängengeblieben. Schon nach kurzer Zeit wechselte ich dann am 1. September 1975 zum 1. Hessischen Hapkido-Club Offenbach unter der Leitung von Großmeister Il Hak Song, Großmeister Kim Sou Bong und Meister Reinhold Miehm.

Nach meiner Prüfung zum 1. Dan unter dem Vorsitz der Großmeister Il Hak Song und Kim Sou Bong folgte ich meinen damaligen Sportfreunden Meister Michael Biffar und seinem Bruder Hans Peter Biffar und wechselte 1982 in die neu gegründete Hapkido-Abteilung der TGS Jügesheim (Rodgau). 1984 begann ich meine Facharztausbildung im Heilig Geist-Hospital Bensheim. Am 1. Januar 1985 zogen meine Frau und ich nach Bensheim-Gronau und traten in die SG Gronau ein. Schon im Mai 1985 bot sich mir die Möglichkeit, bei der SG Gronau eine eigenständige Hapkido-Abteilung zu gründen. Da die räumlichen Trainingsmöglichkeiten in Gronau jedoch für unsere wachsende Abteilung begrenzt waren, wechselte unsere gesamte Hapkido-Abteilung 1988 von der SG Gronau zur TSV Rot Weiß Auerbach. Nach der Vorstellung unseres Sports im Rahmen der Jahreshauptversammlung der TSV wurde Hapkido als eine eigenständige Abteilung in den Gesamtverein freundlich aufgenommen. Hier wurden uns von Anfang an optimale Trainingsbedingungen geboten und die Hapkido-Abteilung ist sehr froh darüber, auch heute noch ein fester Bestandteil der TSV Auerbach zu sein.



Während sich unsere Abteilung innerhalb der Gesamtvereines weiterhin etablierte, legte ich 1989 unter dem Vorsitz von Großmeister Il Hak Song meine Prüfung zum 2. Dan ab. 1995 folgte die Prüfung zum 3. Dan und (nach 25 Jahren aktivem Hapkido) im Jahr 2000 der 4. Dan. Danach zog sich Großmeister Il Hak Song leider aus dem Hapkido-Sport zurück. Roland Keller, Georg Krafczyk und ich knüpften in den Folgejahren erste Kontakte nach Korea. So flogen wir nach Seoul, um uns bei Großmeister Choi Sang Soo als Schüler vorzustellen. Nach ersten Trainingseinheiten in Seoul bot uns Großmeister Choi Sang Sou an, uns als seine Schüler anzunehmen. In den darauffolgenden Jahren flog ich viele Male nach Korea, um in der Schule von GM Choi Sang Sou zu trainieren. Von GM Choi Sang Sou wurde ich in den folgenden Jahren bis zum 7. Dan graduiert. Im September 2022 folgte GM Choi



Sang Sou unserer Einladung und besuchte uns in Bensheim. Leider war zu diesem Zeitpunkt Corona noch allgegenwärtig und einige Hapkidoer erkrankten und mussten zeitweise in Quarantäne. Trotzdem war es eine tolle Zeit zusammen mit dem Großmeister in Bensheim.

RWI: Welche Anekdoten aus 50 Jahren Hapkido können Sie uns berichten?

Dr. Michael Schütz: Mein ganzes Leben besteht aus einer Aneinanderreihung von Anekdoten. Darüber im Einzelnen zu berichten, würde den Rahmen des Interviews sprengen. Also: Keine Anekdoten!

RWI: Was bedeutet Hapkido für Sie?

Dr. Michael Schütz: Die Bedeutung von Hapkido liegt für mich eigentlich schon in der Übersetzung der Worte Hap Ki Do - Hap = Harmonie und innere Haltung, Ki = Energie und innere Kraft, Do = Lehre und Lebensweg.

Ich sehe Hapkido als Kampfsport und als Kampfkunst, eingebettet in eine gewachsene Gemeinschaft, die sich durch Verbundenheit, gemeinsame Ziele und gegenseitige Unterstützung auszeichnet. Hapkido erfordert nicht nur körperliche Kraft, Technik, Körperbeherrschung und körperliche Beweglichkeit, sondern auch innere Kraft, Rücksichtnahme, gegenseitiges Verständnis, Intelligenz und geistige Beweglichkeit. Respekt sollte auf der Matte und auch außerhalb unserer Sportstätte eine Selbstverständlichkeit sein.

RWI: Auch fünfzig Jahre nach Ihrem Beginn mit Hapkido, auch im beruflichen Ruhestand trainieren Sie noch aktiv mit, geben Ihr Wissen weiter: Wann ist für Sie Schluss mit Hapkido?

Dr. Michael Schütz: Ich trainiere, solange es mir Freude bereitet. Schluss ist, wenn ich auf die Matte getragen werden muss.



... Gemeinschaft, die sich durch Verbundenheit, gemeinsame Ziele und gegenseitige Unterstützung auszeichnet ...

Im Text tauchen „Hapkido“ und „Hap Ki Do“ auf - was ist richtig und wir müssen im Text schon die gleichen Begriffe haben!

Aus der Region in die Weltspitze

Cheerstrike räumt international ab

Die vergangene Saison war für die Cheerleading-Abteilung der TSV Rot-Weiß Auerbach außergewöhnlich erfolgreich. Während viele noch Cheerleading als reinen Show-Sport betrachten, haben die Athletinnen und Athleten eindrucksvoll bewiesen, dass sie echte Leistungssportler sind – mit messbaren Erfolgen auf höchstem Niveau und internationaler Ausstrahlung.

Internationale Erfolge in Orlando

Bei den Cheerleading Worlds 2025 in Orlando, Florida, traten die Teams gegen die weltweite Elite an. Das ESPN Wide World of Sports Complex im Walt Disney World Resort war Schauplatz für eine beeindruckende Leistung. Team Smoke erreichte einen starken siebten Platz in ihrer Kategorie und zusätzlich den vierten Platz im Nations Cup – der Wertung für die besten Teams pro Land. Team Shade komplettierte den Erfolg mit Platz elf.

Diese Platzierungen bei einer Weltmeisterschaft mit über 20.000 Teilnehmern aus mehr als fünfzig Nationen sind nicht nur sportliche Erfolge, sondern sorgen auch dafür, dass auf den internationalen Ergebnislisten die TSV repräsentiert wird. Die intensive zweiwöchige Vorbereitung in Orlando, das Training in renommierten Einrichtungen wie Top Gun Orlando und Legendary Athletics sowie die mediale Präsenz bei einem der prestigeträchtigsten Events im Allstar-Cheerleading verschafften Cheer Strike der TSV Rot-Weiß Auerbach internationale Aufmerksamkeit.

Erfolg auf allen Ebenen

Während die internationalen Erfolge von Shade und Smoke besondere Aufmerksamkeit erregen, zeigen auch alle anderen Teams von Cheer Strike beeindruckende Leistungen. Von den Peewee-Teams Shimmer, Sprinkle und Spark über die Junior-Teams Snow, Shine und Storm bis hin zu den Senior-Teams Shock, Spice und dem Elternteam Shot - jede Altersklasse trägt zum Gesamterfolg der Abteilung bei. Die Bilanz der nationalen Meisterschaften ist beeindruckend: Bei der Deutschen Meisterschaft holte Team Shade den Titel in der Kategorie Senior Allgirl Level 6. Team Storm erreichte einen starken 2. Platz in Youth Coed Level 3, und Team Smoke komplettierte mit dem 3. Platz in Senior Coed Level 7 die Medaillensammlung. Bei der Deutschen Pokalmeisterschaft sicherte sich Team Sprinkle den 3. Platz in Primary Level 0,

während Team Spark und Team Shine jeweils 5. Plätze in ihren Kategorien erreichten.

Diese Erfolgsquote in allen Altersklassen - von den Landesmeistertiteln über die perfekte Qualifikationsbilanz bei der Regionalmeisterschaft bis hin zu den Spitzenplatzierungen bei den nationalen Meisterschaften - unterstreicht die Qualität der Trainerarbeit und macht deutlich, dass es sich bei Cheer Strike um eine durchgängig professionell aufgestellte Leistungssportabteilung handelt, die für kommende Saisons in allen Bereichen vielversprechende Perspektiven bietet.

Qualifikation für die 1. Bundesliga

Die Qualifikation unserer Teams Shade und Smoke für die 1. Bundesliga unterstreicht die Professionalität und Leistungsstärke der noch jungen Abteilung. Diesen Status erreichen deutschlandweit nur eine Handvoll Teams, die kontinuierlich Spitzenleistungen erbringen und die entsprechenden Mindestpunktzahlen bei Regional- und Deutschen Meisterschaften erreichen. Der Weg dorthin war geprägt von systematischem Training, professioneller Betreuung und einer perfekten Qualifikationsbilanz: mehrfache Landes- und Regionalmeistertitel, 100-prozentige Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft und schließlich die verdiente Bundesliga-Qualifikation. Diese Erfolge positionieren Cheer Strike der TSV als einen der führenden Cheerleading-Standorte Deutschlands.

Erneute Qualifikation für die Worlds

Als eines der letzten Events der Saison stand die Elite Cheerleading Championship im Juni 2025 im Movie Park Germany auf dem Programm. Dort zeigten die Teams eine beeindruckende Dominanz: Team Shade und Team Smoke gewannen souverän ihre Kategorien, auch Team Storm überzeugte mit einem starken 2. Platz in seiner Kategorie. Die drei startenden Teams belohnten sich mit ihrer Leistung und einer Qualifikation für die Vereins-Weltmeisterschaften 2026.

Engagement über den Sport hinaus

Die Cheerleader engagieren sich auch als Botschafter für die TSV Rot-Weiß Auerbach. Beim Summer Stuntfest – dem größten europäischen Cheerleading-Festival in Bensheim – unterstützten viele Helfer aus der Abteilung mit ihrem Arbeitseinsatz diese internationale Großveranstaltung, die Gäste aus ganz Europa

anzieht. Beim Winterfestumzug repräsentierten über 100 Sportlerinnen und Sportler Cheer Strike und TSV in der Öffentlichkeit. Solche Auftritte stärken die Wahrnehmung der TSV als sportlich breit aufgestellter, aktiver und erfolgreicher Verein.

Professionelle Strukturen und Wachstumspotenzial

Mit über 200 aktiven Sportlerinnen und Sportlern in elf Teams ist die Cheer Strike zu einer der großen, erfolgreichen Abteilungen der TSV gewachsen. Die professionelle Struktur mit engagierten Coaches, darunter lizenzierte B- und C-Trainerinnen und -trainer, gewährleistet eine hochwertige Ausbildung vom Kindesalter bis zum Leistungssport.

Das kontinuierliche Wachstum der Abteilung spiegelt nicht nur die Attraktivität des Sports wider, sondern auch das Vertrauen der Familien in die Qualität der Arbeit von Cheer Strike. Auch auf Social Media wird die Reichweite stetig erhöht, wodurch die Erfolge und Aktivitäten der Abteilung eine immer breitere Öffentlichkeit erreichen. Die Kombination aus sportlichen Höchstleistungen und medialer Präsenz macht Cheer Strike zu einem Aushängeschild für die TSV Auerbach.

Herausforderungen des Erfolgs

Der Erfolg bringt auch Herausforderungen mit sich. Für die kommende Saison stehen zwei zentrale Aufgaben an: die Gewinnung ausreichend qualifizierter Coaches für alle Teams und die Organisation genügender Hallenzeiten für das Training. Wenn über 50 Athleten gleichzeitig trainieren, kommen unsere Hallen an die Kapazitätsgrenzen. Cheerleading benötigt Raum für sichere Pyramiden und komplexe Choreographien - ein Platzbedarf, der mit dem Erfolg der Abteilung stetig wächst. Die Investition in bessere Trainingsbedingungen würde nicht nur die sportliche Entwicklung fördern, sondern auch die Sicherheit unserer Athleten weiter erhöhen.

Ausblick und Potenzial

Die Team-Zusammenstellungen für die Saison 2025/2026 laufen bereits an. Die Strukturen sind professionell aufgestellt, die Motivation ist hoch und die Erfahrungen der vergangenen Saison bilden eine solide Basis für weitere Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene. Die Athletinnen und Athleten von Cheer Strike trainieren mit der Disziplin echter Leistungssportler, repräsentieren dabei stets professionell die TSV Auerbach und erreichen Zielgruppen, die weit über den traditionellen Vereinssport hinausgehen.

... die Strukturen sind professionell aufgestellt, die Motivation ist hoch ...



In, um und um Oberammergau herum

Wanderabteilung eine Woche unterwegs - auch in der Welt Richard Wagners

Gepäck ausladen, letzte Umarmungen, wehmütig den Rücklichtern des abfahrenden Reisebusses nachblickend: Nach einer erlebnisreichen Woche in und um Oberammergau kehrte die Reisegruppe der TSV-Wanderabteilung gut gelaunt zurück. Jürgen Krell, Abteilungsleiter der Wanderabteilung, hatte für die Jahresfahrt wieder ein schönes Programm zusammengestellt. Pünktlich startete der Bus um sieben Uhr am Weiherhaus. Eine Kaffeepause wurde auf dem Autobahnparkplatz Ellwanger Berge eingelegt, um das traditionelle Frühstück mit Worscht und Weck – überraschend erweitert mit Sekt, Käsespießchen und Hartwürstchen – einzunehmen.

Die Gruppe wurde in der bayrischen Hauptstadt München von einer Stadtführerin erwartet. Während der Stadtrundfahrt wies sie auf die bekanntesten Sehenswürdigkeiten Münchens hin. Abschließend kehrte die Gruppe in einen bayrischen Biergarten ein, um danach die Fahrt zur Unterkunft ins Hotel nach Oberammergau fortzusetzen. Oberammergau liegt im Ammertal am Fluss Ammer und ist durch seine alle zehn Jahre stattfindenden Passionsspiele bekannt. Ebenso berühmt ist Oberammergau durch seine prachtvolle Kirche und die Lüftelmalerei.

Es bedurfte keines Weckers, als am nächsten Morgen um sechs Uhr das Geläut der Glocken der naheliegenden Kirche einsetzte, so dass auch der eine oder andere Langschläfer das Aufstehen nicht verpasste. An diesem Tag war eine ca. sieben km lange Wanderung am Eibsee – am Fuß der Zugspitze gelegen – vorgesehen. Ein schattiger Rundweg führte um den in blaugrünen Farben schillernden See. Wegen des sehr heißen und schwülen Wetters nahmen nur ein Teil der Wandergruppe an der Umrundung des Sees teil. Danach ging die Fahrt mit dem Bus weiter zu Elchs's Almhütte, auch Windbeutel-Alm genannt. Der Verzehr eines Windbeutels war eine Herausforderung. Nichts für den kleinen Hunger!

Viel Engagement zeichnete die Reisebegleiterin aus, welche der TSV-Gruppe in den nächsten drei Tagen zur Verfügung stand. Im Vorab erkundigte sie sich, wo Baustellen, hohes Verkehrsaufkommen und/oder eventuell zu viele Touristen zu erwarten sind. Um dies zu umgehen ergaben sich einige Veränderungen im Programmablauf.

Des krieg mer schoa! Für alle Probleme gibt es einen Heiligen! Oder das tägliche Stoßgebet an den Heiligen Peter und den Heiligen Paul, dass doch, bittschön, das Wetter gut bliebe! „Hau nei!“, wenn der Busfahrer Gas geben sollte und das Lob an die Busfahrerin: „Madl, gut hast's gmacht. Was ihr kennt des Liedl net? S'kennt doch jeder! Von der Lies, die auf den Hans wartet und weiß net, ob er aber über Oberammergau oder aber Unterammergau, oder aber überhaupt net kommt? Das is net g'wiss.“

Gewiss aber ist, dass diese schöne, idyllische Landschaft, Dank der Bemühungen der einhei-

mischen Bevölkerung dem Landschaftsschutz unterstellt wurde und nicht den Spekulanten zum Opfer fiel. Ein Neubau darf hier nicht höher gebaut werden als das Nachbarhaus.

Während der Alpenrundfahrt besuchten die Wanderer die berühmte Wieskirche und das Kloster in Steingaden mit seinem Kräutergarten. Von und außerhalb der Gaststätte auf dem Hohen Peißenberg hatte man einen wunderbaren Blick auf die Bergwelt. Lohnenswert war auch die Besichtigung der kleinen Wallfahrtskirche, die Gnadenkapelle. Wallfahrten war in früheren Zeiten für Frauen die einzige Gelegenheit, zu reisen.

Auf dem Hohen Peißenberg befindet sich die älteste Bergwetterstation der Welt. Bis heute werden dort täglich ununterbrochen seit 230 Jahren Wetteraufzeichnungen vorgenommen. Über ein weltweites Kommunikationsnetz werden meteorologische Daten zwischen den nationalen Wetterdiensten ausgetauscht und für die Wettervorhersage ausgewertet.

Eine Stippvisite in Füssen, sehr bekannt durch das von König Ludwig erbaute Schloss Neuschwanstein und Schloss Linderhof, schloss das Programm dieses Tages ab.

Mit verstärktem Glockengeläut und Salutsschuss wurde die Bevölkerung in Oberammergau am Fronleichnamstag - zugegeben etwas unsanft - geweckt. Tags zuvor überzeugte unsere Reisebegleiterin, wenn schon an Fronleichnam in Oberammergau anwesend, wäre es doch schade, nicht an der Fronleichnamprozession dabei zu sein. Gesagt, getan! Gemeinsames Innehalten in festlicher, bayrischer Tradition! Nach der Kurzandacht fuhr man mit dem Bus zur Wank-Bergstation, um mit den Gondeln den Wank zu „erklimmen“. Vom Wank, dem 1.780 m hohen Hausberg von Garmisch-Partenkirchen, bot sich der TSV-Wandergruppe ein fantastischer Rundblick auf das Ester-, Ammer-, Karwendel- und Wettersteingebirge, auf Garmisch-Partenkirchen und ins Loisachtal an. Auf gut ausgezeichneten Wegen konnten sich die Besucher der Natur erfreuen und das Gipfelkreuz gefahrlos erreichen. Erfrischungen auf der Terrasse des Bergrestaurants mit Blick auf die Bergwelt, trug zum Wohlbefinden der Besucher ein. Mit sich und der Welt zufrieden, wurde nun der nächste Tagespunkt in Angriff genommen.

Anhand von Bildmaterial, geschichtlichen Daten und Ereignissen aus dem Leben und Sterben von Ludwig dem II., gab Reisebegleiterin täglich unermüdlich ihr Wissen an die Wanderfahrtteilnehmer weiter. War der Tod von König Ludwig dem II. und seinem Arzt Mord oder Selbsttötung? Ein ewiges Rätsel wird er uns bleiben! Eine Führung durch das Schloss Linderhof zeugte von Glanz und Gloria in etwas kleinerem Stil. Linderhof ist der einzige größere Schlossbau, welcher zu Lebzeiten von Ludwig II. fertiggestellt wurde. Mit den Schlössern Neuschwanstein und Linderhof erfüllte sich Ludwig II. einen Traum. In die Welt von Wagners Oper Lohengrin wurden die

Wanderer beim Besuch der Venusgrotte im Park von Linderhof versetzt. Beeindruckt von der für die damalige Zeit technische Perfektion und Ausschmückung der Grotte! Opernmusik, Lichteffekte, Lohengrins Schwanenboot! Kunst oder Kitsch? Ein Träumer? Nachdenklich verließ ein jeder die Grotte!

Etwas mühselig verlief die Wanderung von Garmisch-Patenkirchen durch die Partnachklamm und zurück. Zur Mittagspause fuhr man mit der Graseckbahn zur Kaiserschmarrn-Alm. Per Gondel, zu Fuß oder Pferdekutsche wurde der Rückweg zum Bus-Parkplatz angetreten, nicht ohne noch einen Blick in das Olympiastadion von Garmisch-Patenkirchen zu werfen.

Außergewöhnlich lebhaft und lustig nach diesem anstrengenden Tag verlief der Tanzabend im Hotel. Das Musikerpaar verstand es seine Gäste sofort zu animieren und mitzumachen. Unsere „Youngsters“ der Gruppe gaben auch ihr Bestes und forderten unentwegt zum Tanz auf. Für Lachsälven sorgte der musikalisch untermalte Hutwechsel mit Gewinnspiel. Geselligkeit war großgeschrieben, es wurde gesungen, getanzt und gejedelt. Für Überraschung sorgten die Musiker, als sie das Odenwaldlied mit all seinen Versen sangen und spielten. Da hielt es auch einen TSVler nicht auf dem Stuhl und er holte sein Musikinstrument, um seinen Teil mit beizutragen. Alle machten mit, selbst das Personal, das Busfahrerpaar und andere Gäste. Es war sicherlich keine Phrase, dass die Hotelführerin auch im Namen des Personals ein großes Lob der ganzen Gruppe aussprach.

Ein würdiger Abschluss war die Weinprobe auf der Heimreise im schwäbischen Hessigheim am Neckar. Karl Klein bedankte sich beim Abteilungsleiter der TSV-Wanderabteilung, Jürgen Krell, und bei Rechnerin Hildegard Krell im Namen aller Fahrtenteilnehmer für die Planung und Organisation der Wanderfahrt.

... dass die Hotelführerin auch im Namen des Personals ein großes Lob der ganzen Gruppe aussprach ...

WANTED

... natürlich „ALIVE“!

Wir suchen kreative Köpfe für:

- Pressearbeit - Soziale Medien - Homepage
 - Ihr habt Spaß daran, Texte zu schreiben?
 - Ihr fühlt Euch in den Sozialen Medien zuhause?
 - Habt Ihr Lust, eine Homepage zu gestalten und zu betreuen?
 - Seid Ihr gerne kreativ und habt Ideen?
- Dann meldet Euch!

Niemand muss alles können oder alleine machen - wir suchen ein Team!



Abteilung Turnen und Gesundheitssport

Mailadresse:

Heidrun.Borst@

tsv-auerbach.org oder

Telefon: 06251 / 74646

Geschäftsstelle: Roland Scherer

Spaß, Teamgeist, Handball

HSG Bensheim/Auerbach zieht Saisonbilanz

Mit einem großen Sommerabschlussfest hat die HSG Bensheim/Auerbach die Saison 2024/25 verabschiedet. Am Bensheimer Beachplatz stand alles im Zeichen von Spaß, Teamgeist und Handball.

Den Auftakt machte ein besonderes Spiel: Die Mannschaften der weiblichen D- und E-Jugend traten gegen ihre Eltern an. Für alle Beteiligten war es ein Highlight, das den Handball über Generationen hinweg verband. Im Anschluss folgte ein gemischtes Turnier, bei dem alle Jugendmannschaften von der C- bis zur A-Jugend sowie das Trainerteam gegeneinander antraten. Begleitet von perfektem Sommerwetter herrschte eine ausgelassene Stimmung.

Ein besonderer Dank gilt den Bundesliga-Spielerinnen Helen van Beurden und Jule Plöger

von den Flames, die sich für den Nachwuchs Zeit nahmen. Ebenfalls hervorgehoben wurde das Engagement der Junior Flames, die für die Organisation des Getränkestands verantwortlich waren, sowie der Schiedsrichterinnen und Eltern, die tatkräftig unterstützten.

Am darauffolgenden Tag wurde die Beachanlage bei der HHV Beachseries erneut bespielt. Beim D-Jugendturnier lieferten sich die Mannschaften spannende und faire Duelle. Am Ende durfte sich TuS Kriftel über den Turniersieg freuen, gefolgt von der HSG Fürth auf Platz zwei und der JSG Roßdorf-Reinheim auf Platz drei. Die HSG Bensheim/Auerbach belegte den vierten, Eintracht Frankfurt den fünften Rang.

Mitte Juli fand das TSV-Camp statt. Zwei Tage lang standen Trainingseinheiten, Teambuil-

... wuchsen die jungen Spielerinnen und Spieler nicht nur sportlich, sondern auch persönlich über sich hinaus ...



ding und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt. Dabei wuchsen die jungen Spielerinnen und Spieler nicht nur sportlich, sondern auch persönlich über sich hinaus.

Auch international gab es Grund zur Freude: Mira, Marlene, Hanna und Jette erreichten mit der deutschen U17-Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft in Podgorica (Montenegro) den elften Platz. Dieser bedeutete zugleich die Qualifikation für die Weltmeisterschaft. Der Verein zeigte sich stolz über die vier Talente und freut sich auf ihre Rückkehr nach Bensheim.

Damit blickt die HSG auf einen ereignisreichen Sommer zurück, der von sportlichen Erfolgen, Gemeinschaft und großem Engagement geprägt war. Um auch künftig solche Projekte und Veranstaltungen umsetzen zu können, ist die HSG Bensheim/Auerbach auf der Suche nach neuen Sponsoren und Förderern. Interessierte können sich gerne per Mail an handball@tsv-auerbach.org wenden.

Agil auch abseits der Platten

Sommerprogramm der Tischtennisabteilung

Zwischen dem Ende der Rückrunde und dem Start in die neue Saison hat die Tischtennisabteilung der TSV ein vielseitiges Sommerprogramm auf die Beine gestellt. Neben sportlichen Herausforderungen kamen auch Geselligkeit und gemeinschaftliches Engagement nicht zu kurz.

Den Auftakt bildete die Teilnahme am Tischtennis-Sommer-Team-Cup. Mit zwei Mannschaften trat die TSV an und traf auf starke Teams aus der Region, die teilweise vereinsübergreifend zusammengestellt waren.

Sportlich, aber etwas entspannter, ging es am Pfingstmontag weiter. Bei einer Fahrradtour erkundeten zahlreiche Abteilungsmitglieder die Umgebung. Unterwegs standen neben der Bewegung vor allem das Miteinander und die gemeinsame Zeit im Vordergrund. Kurz darauf zeigte sich die Abteilung wieder einmal als verlässlicher Partner im Vereinsleben der Region. Beim Bachgassenfest packten viele Mitglieder mit an und trugen so mit den traditionellen Weinlauben zum Gelingen des beliebten Auerbacher Traditionsfestes bei.

Ein Höhepunkt im Sommerkalender war die jährliche Weintour. Bei bestem Wetter führte die Route durch die Weinberge mit abschließender Einkehr beim Walderdorffer Hof. Insgesamt standen kulinarische Genüsse, gute Gespräche und geselliges Beisammensein im Mittelpunkt. Die Tour ist mittlerweile zu einem festen und beliebten Bestandteil des Sommerprogramms geworden.

Zum Abschluss stand wieder der Sport im Mittelpunkt. Bei einem intensiven Trainingstag feilten die Spielerinnen und Spieler an Technik, Kondition und Taktik. Unter professioneller Anleitung konnten alle Teilnehmenden wertvolle Impulse für die neue Saison mitnehmen und sich optimal vorbereiten.

Mit dieser gelungenen Mischung aus sportlicher Aktivität, geselligen Unternehmungen und Engagement für die Gemeinschaft hat die Tischtennisabteilung der TSV Rot-Weiß Auerbach auch in diesem Sommer eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und vielfältig das Vereinsleben ist.

... eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und vielfältig das Vereinsleben ist ...

Weil Jugendarbeit Herzensache ist.

Unterstütze Sie unsere Teams & Projekte mit Ihrer Spende

- Trainingslager & Turniere ermöglichen
- Mannschaftsausstattung
- Trainingsmaterial
- Fahrten zu unseren Rundenspielen

• Sie möchten spenden oder haben Fragen?
Handball@tsv-auerbach.org

Gerne erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung

Info: Spenden bis zu 200 Euro können ohne amtliche Spendenquittung (Zuwendungsbescheinigung) mit dem Einzahlungsbeleg der Überweisung (z.B. Kontoauszug) beim Finanzamt eingereicht werden.

TSV-Jugend erfolgreich bei der Tischkicker-WM

Zwei Bronzemedailen für Felix Arndt - 1.400 Spieler, 200 Tische, 36 Nationen

Fast 1.400 Spielerinnen und Spieler nahmen in Saragossa an der Tischkicker-WM teil. 36 Nationen waren an 200 Tischen.

Für die TSV Auerbach konnten sich gleich drei Junioren für dieses Turnierhighlight, das nur alle drei Jahre stattfindet, qualifizieren. Carolin Arndt, Felix Arndt und Henning Clever erfüllten sich diesen großen Traum und lösten durch gute Leistungen in nationalen und internationalen Wettbewerben das Ticket für Saragossa. Alle drei waren für das Doppel, Classic (eine spezielle Doppel-Variante) und im Ein-



zel qualifiziert. Die beiden Doppeldisziplinen spielte Carolin Arndt gemeinsam mit ihrer Partnerin Jada Pregardien aus Köln im Juniorinnen U19 Bereich, während Henning Clever an der Seite von Nevio Madeo aus St. Wendel und Felix Arndt mit Hannes Bruns aus Oldenburg an den Start im U16 Bereich gingen.

Die erste Disziplin war der Classic-Wettbewerb: In einer Vorrunde mit sechs Spielen gegen ausgeloste Gegner musste man sich zunächst für die Hauptrunde qualifizieren, die dann im KO-System ausgetragen wurde. Alle drei Auerbacher qualifizierten sich sicher für die KO-Phase: Felix Arndt und Hannes Bruns spielten sogar eine überragende Vorrunde - mit fünf Siegen und einem Unentschieden schlossen sie die Vorrunde als Zweite ab. Henning und Nevio schafften es bis ins Achtelfinale und zeigten auch dort eine starke Vorstellung. In einem hochklassigen Match mussten sie sich leider ganz knapp im Entscheidungssatz geschlagen geben. Felix und Hannes konnten an ihre gute Leistung aus der Vorrunde anknüpfen und spielten auch in der KO-Runde stark auf. Im Halbfinale trafen sie schließlich auf die späteren Weltmeister, ein starkes



deutsches Doppel, und lieferten einen wahren Krimi. Erst im Entscheidungssatz mussten sie sich knapp geschlagen geben: Im Spiel um Platz 3 zeigten die beiden noch einmal ihre ganze Klasse und holten mit einem Sieg gegen ein stark einzuschätzendes Schweizer Doppel die Bronzemedaille.

Carolin und Jada starteten ebenfalls stark in die KO-Phase. Im Achtelfinale ließen sie zwei Spielerinnen aus China keine Chance und gewannen klar. Im Viertelfinale spielten sie gegen zwei US-Amerikanerinnen. Es war ein spannendes Duell auf Augenhöhe, das erst im Entscheidungssatz entschieden wurde. Leider mit dem besseren Ende für die Amerikanerinnen.

Am nächsten Tag stand der Einzelwettbewerb auf dem Programm, wieder mit einer Vorrunde gegen sechs zugeloste Spieler, in der man sich für die Hauptrunde qualifizieren musste. Die anschließende Hauptrunde wurde dann wieder im KO-Modus ausgetragen. Die Auerbacher spielten zwar gut in einem starken Feld, konnten jedoch nicht ganz an die Form des Vortags anknüpfen. So qualifizierte sich Felix als 27. für die Hauptrunde und Henning als 38. Für Carolin war leider nach der Vorrunde Schluss.

Im U16-Wettbewerb kam es in der KO-Phase kam es im Sechzehntelfinale ausgerechnet zum vereinsinternen Duell: Felix traf auf Henning. Nach einem spannenden Spiel konnte Felix das Duell für sich entscheiden und stand nun im Achtelfinale. Dort wartete sein Doppelpartner Hannes Bruns mit dem er am Vortag Dritter wurde und auch heute stark aufspielte. Leider musste sich Felix in diesem Spiel geschlagen geben. Hannes Bruns spielte anschließend auf hohem Niveau weiter und erreichte schließlich den zweiten Platz im Einzel.

Der letzte Wettbewerb für unsere WM-Fahrer war das Doppel am nächsten Tag. Felix Arndt und Hannes Bruns erwischten ein sehr schweres Los. Gleich zu Beginn mussten sie gegen die amtierenden Weltmeister aus Österreich ran, dazu kamen Spiele gegen die Schweizer, gegen die Felix und Hannes im Classic Spiel um Platz 3 noch gewonnen hatten, gegen den



Einzel-Weltmeister mit seinem Partner sowie gegen die WM-Favoriten aus Polen. Trotz dieser harten Auslosung spielten Felix und Hannes stark: Sie belegten Platz 10 nach der Vorrunde und qualifizierten sich verdient für die KO-Phase. Henning und Nevio hatten ebenfalls eine sehr schweres Los. Auch sie mussten sich mit den Polen, den Österreichern und den Schweizern messen. Trotz sehr starker Spiele reichte es diesmal nicht und sie verpassten den Einzug in die KO-Runde knapp. In der KO-Phase spielten Hannes und Felix wieder stark auf: Im Achtelfinale trafen sie auf ein eingespieltes Team aus Österreich. Nach einem spannenden Match entschieden sie die Partie im Entscheidungssatz für sich. Im Viertelfinale kam es zum Wiedersehen mit den WM-Favoriten aus Polen, gegen die sie in der Vorrunde noch klar unterlegen waren. Doch diesmal zeigten Felix und Hannes ein absolutes Topspiel und belohnten sich mit einem verdienten Sieg. Im Halbfinale kam es dann zum erneuten Aufeinandertreffen mit dem deutschen Team, gegen das sie im Classic bereits das Halbfinale verloren hatten. Und wieder entwickelte sich



ein Duell auf höchstem Niveau: erneut ging es in den Entscheidungssatz, und wieder verloren Hannes und Felix das Halbfinale knapp gegen die späteren Weltmeister. Doch Felix und Hannes zeigten Moral: Im Spiel um Platz 3 besiegten sie das rumänische Doppel souverän und sicherten sich damit die Bronzemedaille.

Carolin und Jada qualifizierten sich im U19-Wettbewerb auch für die KO-Runde. Dort trafen sie im Achtelfinale ebenfalls auf ein deutsches Top-Team: die deutschen Vizemeisterinnen. Trotz der klaren Ausgangslage zeigten die beiden ein starkes Spiel. Sie lieferten den Favoritinnen ein enges Match, mussten sich am Ende aber knapp geschlagen geben.

Die Weltmeisterschaft 2025 war aus deutscher Sicht ein voller Erfolg! Mit insgesamt 13 Gold-, 16 Silber- und 11 Bronzemedailen konnte sich das deutsche Team den 1. Platz im Medaillenspiegel sichern und das mit großem Vorsprung vor den anderen Nationen.

Neue Mitglieder im Vorstand der Tanzabteilung

Claudia Richter als Abteilungsleiterin bestätigt

Aus dem Vorstand der Tanz-Abteilung der TSV verabschiedeten sich Karin Hauck, die sich seit 2017 um unsere Mitglieder gekümmert hat und Angelika Czypull, die seit 2015 die Sitzungen protokolliert. Karoline Mehling-Großenbach war seit zwei Jahren im Vorstand, schied aus privaten und beruflichen Gründen aus.

Neu im Vorstand sind: Stefan Winter, der die Aufgabe des Protokollführers übernimmt; Petra Zimmermann und Susanne Cram kümmern sich um die Jubilare. Mit Klaus Rauer und Oliver Arndt wurden zwei zusätzliche Vorstandsmitglieder gefunden, die aktiv die Interessen ihrer Tanzgruppe im Vorstand vertreten. Ebenso sollen sie als Ansprechpartner der Übungsleiter ihrer Gruppe dienen und an kleineren Projekten mitwirken.

Claudia Richter als Abteilungsleiterin und Walter Cram als Kassenwart wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso Manfred Richter



und Roland Janzen als Projektbeauftragte. Mit neun Personen ist der Vorstand nun breiter aufgestellt, um Entscheidungen zu treffen, welche die Interessen der Gruppen besser berücksichtigen. Der Abteilung gehören 130 Mitglieder an. Hinzu kommen 30 Mitglieder, welche auch in anderen TSV-Abteilungen

beheimatet sind. Die Abteilung besteht derzeit aus neun Gruppen mit sechs Übungsleitern. Ein Trainingstag ohne Übungsleiter rundet das Angebot ab. Dort können sich gruppenübergreifend unsere Tanzpaare treffen, um nochmals Tanzschritte ohne Übungsleiter zu vertiefen.

TSV Rot-Weiß Auerbach -

Stand: 01.09.2025

Hallenbelegungsplan Saison 2025/26 (ab 18.8.2025)

Badminton

Sportgruppe	Wochentag	Trainingszeit	Halle
Kinder und Jugendliche	Mittwoch	17:30 - 19:00	Nibelungenlandhalle
Erwachsene	Donnerstag	20:00 - 22:00	Nibelungenlandhalle
Jugendliche und Erwachsene	Samstag	18:00 - 20:00	TSV Günther-Kuch-Halle

BSG

Schwimmen - Spiel und Spaß	Montag	16:00 - 17:00	Basinusbad
Schwimmer	Montag	17:00 - 18:00	
Wassergymnastik für geistig Behinderte	Montag	18:30 - 19:30	
Schwimmer	Montag	20:00 - 21:00	
Rückengymnastik für geistig Behinderte	Dienstag	17:00 - 18:00	Seebergschule
Fußball	Dienstag	17:30 - 19:00	Schillerschule
Junge und jung gebliebene Erwachsene mit Intelligenzminderung	Donnerstag	19:00 - 20:00	Kirchbergschule
Kegeln	Freitag	17:30 - 19:00	Kegelcenter Lorsch

Cheerleading

Cheer Strike Shimmer (Einsteiger Mädchen und Jungs 5 bis 11 Jahre)	Dienstag	16:00 - 18:00	TSV Gymnastikhalle D3
Cheer Strike Sprinkle (Mädchen und Jungs 5 bis 11 Jahre)	Dienstag	16:00 - 18:00	TSV Gymnastikhalle D3
Cheer Strike Spice (Mädchen und Jungs ab 15 Jahre)	Dienstag	19:00 - 20:30	Schillerschule
Cheer Strike Shade (Meisterschaftsteam Mädchen ab 15 Jahre)	Dienstag	19:30 - 21:30	Schillerschule
Cheer Strike Spark (Mädchen und Jungs 5 bis 11 Jahre)	Donnerstag	17:15 - 19:00	Kirchbergschule
Cheer Strike Shock (Meisterschaftsteam Mädchen ab 13 Jahren)	Donnerstag	19:15 - 21:00	TSV Gymnastikhalle D3
Cheer Strike Shade (Meisterschaftsteam Mädchen ab 15 Jahre)	Donnerstag	19:15 - 22:00	TSV Gymnastikhalle D3
Cheer Strike Smoke (Meisterschaftsteam Mädchen und Jungs ab 15 Jahre)	Donnerstag	20:30 - 22:00	Schollhalle
Cheer Strike Shine (Einsteiger Mädchen und Jungs ab 10 Jahre)	Freitag	18:00 - 19:30	TSV Gymnastikhalle D3
Cheer Strike Storm (Mädchen und Jungs mit Vorerfahrung ab 10 Jahre)	Freitag	18:00 - 19:30	TSV Gymnastikhalle D3

Sportgruppe	Wochentag	Trainingszeit	Halle
Senior Open Gym	Freitag	20:45 - 22:15	TSV Turnhalle A3
Talentstützpunkt CCVH	Samstag	11:00 - 13:00	TSV Gymnastikhalle D3
Cheer Strike Shot (Elternteam)	Sonntag	13:30 - 15:00	TSV Günther Kuch Halle B
Alle Teams, Zeiten je nach Trainingsphase - bitte anfragen	Sonntag	13:00 - 22:00	TSV Günther Kuch Halle B
Alle Teams, Zeiten je nach Trainingsphase - bitte anfragen	Sonntag	13:00 - 19:30	TSV Turnhalle A3
1. Herren und 2. Herren	Dienstag	19:30 - 21:00	TSV Kunstrasen
	Donnerstag	19:30 - 21:00	
	Freitag	19:30 - 21:00	
SOMA „Alte Herren“	Mittwoch	19:30 - 21:00	TSV Kunstrasen
U-19 A-1 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Montag	19:00 - 20:30	TSV Kunstrasen
	Mittwoch	19:30 - 21:00	FC 07 Kunstrasen
	Freitag	19:00 - 20:30	TSV Kunstrasen
U-17 B-1 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Montag	19:00 - 20:30	FC 07 Kunstrasen
	Dienstag	18:00 - 19:30	
	Donnerstag	18:00 - 19:30	
U-17 B-2 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Montag	18:00 - 19:30	FC 07 Kunstrasen
	Dienstag	18:00 - 19:30	
	Donnerstag	18:00 - 19:30	
U-17 B-3 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Montag	18:30 - 20:00	TSV Kleinspielfeld
	Mittwoch	18:00 - 19:30	FC Italia Platz
	Freitag	18:30 - 20:00	FC Italia Platz
U-15 C-1 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Dienstag	18:00 - 19:30	TSV Kunstrasen
	Donnerstag	18:00 - 19:30	
U-15 C-2 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Montag	18:00 - 19:30	TSV Kunstrasen
	Donnerstag	18:00 - 19:30	
U-15 C-3 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Montag	16:30 - 18:00	TSV Übungswiese · TSV Kunstrasen · FC07 Kunstrasen
	Mittwoch	17:30 - 19:00	
	Freitag	16:30 - 18:00	
U-13 D-1 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Dienstag	17:30 - 19:00	FC Italia Platz
	Donnerstag	17:30 - 19:00	
U-12 D-2 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Mittwoch	17:00 - 18:30	TSV Kunstrasen
	Freitag	17:00 - 18:30	
U-13 D-3 Junioren JFV Bensheim/Auerbach	Mittwoch	17:30 - 19:00	TSV Kunstrasen
	Freitag	17:00 - 18:30	FC07 Kunstrasen
U-11 E-1 Junioren TSV Auerbach	Montag	17:00 - 18:30	FC Italia Platz
	Donnerstag	17:00 - 18:30	
U-10 E-2 Junioren TSV Auerbach	Mittwoch	16:30 - 18:00	TSV Kleinspielfeld
	Freitag	16:30 - 18:00	
U-9 F-1 Junioren TSV Auerbach	Dienstag	17:00 - 18:30	TSV Kleinspielfeld
	Donnerstag	16:30 - 17:45	TSV Kunstrasen
U-8 F-2 Junioren TSV Auerbach	Dienstag	16:30 - 17:45	TSV Kunstrasen
	Donnerstag	17:00 - 18:30	TSV Kleinspielfeld
U-8 F-3 Junioren TSV Auerbach	Montag	16:30 - 18:30	TSV Kunstrasen
	Donnerstag	16:30 - 17:45	
U-7 G-1 Junioren TSV Auerbach	Montags	17:00 - 18:30	TSV Kleinspielfeld
U-6 Bambini TSV Auerbach	Dienstag	15:30 - 17:00	TSV Kleinspielfeld
	Donnerstag	17:00 - 18:30	Übungsrasen
U-7 G-1 Junioren TSV Auerbach - nur 1.11. bis 31.3.	Samstag	08:00 - 11:00	TSV Günther Kuch Halle B
Frauen	Montag	19:00 - 20:30	Rimbach Fußballplatz
B & C Juniorinnen	Mittwoch	18:30 - 20:00	TSV Kunstrasen
	Donnerstag	18:30 - 20:00	Übungsrasen / Kleinspielfeld
D & E Juniorinnen	Mittwoch	18:00 - 19:30	TSV Kleinspielfeld
	Donnerstag	18:30 - 20:00	
D & E Juniorinnen - nur 1.11. bis 31.3.	Sonntag	10:00 - 13:00	TSV Günther Kuch Halle B
G-Juniorinnen	Mittwoch	16:30 - 17:30	TSV Kunstrasen

Fußball

Gymnastik

Sportgruppe	Wochentag	Trainingszeit	Halle
Allroundgymnastik	Montag	18:00 - 19:00	Schlossberghalle
Kra-Fit	Montag	19:00 - 20:00	Schlossberghalle
Yoga meets Pilates	Montag	18:15 - 19:15	Bürgerhaus Auerbach
Allroundgymnastik	Montag	19:00 - 20:00	TSV Gymnastikhalle D3
STRONG Nation™	Montag	20:00 - 21:00	TSV Turnhalle A3
Zumba®	Dienstag	19:00 - 20:00	TSV Gymnastikhalle D3
Body Move	Dienstag	20:00 - 21:00	TSV Gymnastikhalle D3
Bodytoning	Mittwoch	18:00 - 19:00	Bürgerhaus Auerbach
Yoga	Mittwoch	18:00 - 19:30	TSV Jugendzentrum COG
Fitness Mix	Mittwoch	19:00 - 20:00	TSV Turnhalle A3
Fit in den Morgen	Donnerstag	08.40 - 09.40	TSV Turnhalle A3
Fit in den Tag	Freitag	09:30 - 10:30	TSV Turnhalle A3
Burn It	Samstag	17:00 - 18:00	TSV Turnhalle A3

Wettkampf-gymnastik

Leistungsgruppe Kür	Dienstag	17:30 - 19:00	Weststadthalle
Gruppen 5-8 Jahre	Donnerstag	16:00 - 17:00	TSV Günther Kuch Halle B
Leistungsgruppe 9-12 Jahre	Donnerstag	16:30 - 17:30	TSV Günther Kuch Halle B
Leistungsgruppe 9 - 12 Jahre	Donnerstag	17:30 - 18:30	Nibelungenlandhalle
Leistungsgruppe ab 13 Jahren	Donnerstag	18:00 - 20:00	Nibelungenlandhalle
Leistungsgruppen 9-10 und 13 - 16 Jahre	Freitag	17:00 - 18:00	Nibelungenlandhalle
Leistungsgruppe 11 - 12 Jahre	Freitag	18:00 - 19:00	Nibelungenlandhalle
Leistungsgruppe ab 17 Jahre	Freitag	18:00 - 20:00	Nibelungenlandhalle
Erwachsene ab 25 Jahren	Samstag	18:00 - 20:00	TSV Gymnastikhalle D3

Handball Frauen/weibliche Jugend

Flames 1. Damen	Montag	20:00 - 22:00	Weststadthalle
	Dienstag	08:00 - 09:30	TSV Günther Kuch Halle B
	Dienstag	19:00 - 20:45	Weststadthalle
	Mittwoch	16:00 - 18:00	TSV Günther Kuch Halle B
	Donnerstag	08:00 - 09:30	TSV Günther Kuch Halle B
	Donnerstag	17:30 - 19:30	Weststadthalle
	Freitag	16:00 - 17:45	TSV Günther Kuch Halle B
JuniorFlames 2. Damen	Montag	20:00 - 21:30	Weststadthalle
	Dienstag	20:30 - 22:00	Weststadthalle
	Donnerstag	19:15 - 20:45	Weststadthalle
A-Jugend	Montag	19:15 - 20:45	Kraftraum Weststadthalle
	Dienstag	18:30 - 20:00	TSV Günther Kuch Halle B
	Donnerstag	20:30 - 22:00	Weststadthalle
	Freitag	17:45 - 19:30	TSV Günther Kuch Halle B
Junior Flames/A- und B-Jugend Torwarttraining	Montag	19:30 - 21:30	AKG Halle
Junior Flames/A- und B-Jugend Athletiktraining	Donnerstag	19:30 - 22:00	Weststadthalle
B-1-Jugend	Dienstag	18:00 - 20:00	TSV Günther Kuch Halle B
	Mittwoch	17:30 - 19:00	Schollhalle
	Donnerstag	16:00 - 17:30	TSV Günther Kuch Halle B
B-2-Jugend	Dienstag	19:00 - 20:30	Schollhalle
	Mittwoch	17:30 - 19:00	Schollhalle
C-1 Jugend	Dienstag	19:00 - 20:30	Schollhalle
	Mittwoch	19:00 - 20:30	Schollhalle
	Donnerstag	18:00 - 20:00	Schillerschule
C-2 Jugend	Montag	18:30 - 20:00	Nibelungenlandhalle
	Donnerstag	17:45 - 19:30	Schillerschule
D Jugend	Donnerstag	17:30 - 19:00	Nibelungenlandhalle
E-Jugend	Dienstag	16:00 - 17:30	Schillerschule
Minis	Freitag	14:30 - 16:00	Schillerschule

Handball Männer/männliche Jugend

1. Männer	Dienstag	20:00 - 21:30	TSV Günther Kuch Halle B
	Donnerstag	19:30 - 21:00	AKG Halle
2. Männer	Dienstag	20:00 - 22:00	TSV Günther Kuch Halle B
	Donnerstag	19:30 - 22:00	

Sportgruppe	Wochentag	Trainingszeit	Halle
AH Männer	Mittwoch	20:30 - 22:00	Nibelungenlandhalle
A-Jugend	Montag	19:00 - 20:30	Starkenburghalle Heppenheim
	Donnerstag	20:00 - 21:30	AKG Halle
B-Jugend	Montag	19:00 - 20:30	Starkenburghalle Heppenheim
	Donnerstag	17:30 - 19:00	Schollhalle
C-1-Jugend	Mittwoch	16:00 - 17:30	Starkenburghalle Heppenheim
	Freitag	16:00 - 17:30	Handball Leistungszentrum
C-2 Jugend	Dienstag	17.50 - 19:15	Schollhalle
	Freitag	16:00 - 17:30	Starkenburghalle Heppenheim
D-Jugend	Dienstag	17.50 - 19:15	Schollhalle
	Freitag	16:00 - 17:30	Schillerschule
E-Jugend	Freitag	13:30 - 16:00	TSV Günther Kuch Halle B
Minis	Freitag	14:30 - 16:00	Schillerschule
Jugend 9 - 12 Jahre	Montag	17:00 - 18:30	TSV Turnhalle A3
Jugend 12 - 16Jahre	Montag	18:30 - 20:00	TSV Turnhalle A3
Erwachsene und Jugend ab 16 Jahre	Dienstag	19:00 - 22:00	TSV Turnhalle A3
Jugend 9 - 16 Jahre	Donnerstag	17:30 - 19:00	TSV Turnhalle A3
Erwachsene und Jugend ab 16 Jahre	Donnerstag	19:00 - 22:00	TSV Turnhalle A3
ab 12 Jahre	Dienstag	19:00 - 22:00	Schlossberghalle
ab 12 Jahre	Freitag	19:00 - 22:00	Schlossberghalle
Querflöten-Ensemble AUERBACHER ZAUBERFLÖTEN	Montag	18:30 - 20:00	TSV Musikraum D
Blockflöten-Ensemble FLÖTISSIMO	Dienstag	16:00 - 17:00	TSV Musikraum D
Hauptorchester	Donnerstag	19:30 - 21:30	TSV Jugendzentrum C OG
Vororchester	Freitag	18:00 - 19:15	TSV Jugendzentrum C OG
Projektchor	Mittwoch	19:45 - 21:15	TSV Jugendzentrum C OG
Skigymnastik	Dienstag	19:15 - 20:15	AKG Halle
	Mittwoch	18:00 - 19:00	Karl-Kübel Schule
Disco-Fox	Montag	19:30 - 20:30	Bürgerhaus Auerbach
Linedance	Montag	20:30 - 21:30	Bürgerhaus Auerbach
Freies Training - nach Anmeldung unter www.tsvtanzen.de unter „Training“	Montag	20:00 - 21:30	TSV Gymnastikhalle D3
Tanzen für Menschen mit Handicap	Mittwoch	19:00 - 19:45	TSV Gymnastikhalle D3
Breitensport Standard u. Latein Fortgeschrittene	Mittwoch	20:00 - 21:00	TSV Gymnastikhalle D3
Jeden 3. Freitag im Monat „Just for fun“	Freitag	19:30 - 21:00	TSV Gymnastikhalle D3
Circle- und Linedance jeden 1., 2., 4. + 5 Freitag im Monat	Freitag	19:30 - 21:00	TSV Gymnastikhalle D3
Breitensport Standard u. Latein – Anfänger	Sonntag	17:30 - 18:30	TSV Gymnastikhalle D3
Breitensport Standard u. Latein – Aufbaugruppe	Sonntag	18:45 - 19:15	TSV Gymnastikhalle D3
Breitensport Standard u. Latein – Fortgeschrittene	Sonntag	19:30 - 20:30	TSV Gymnastikhalle D3
<i>Kurzfristige Anpassungen unserer Trainingszeiten sind möglich. Bitte achten Sie auf die Eintragungen auf unserer Homepage www.tsvtanzen.de. Von Von Zeit zu Zeit bieten wir spezielle Tanzkurse an. Diese sind zeitlich begrenzt und mit Zuzahlung. Wann die Kurse stattfinden und welche Tänze diese beinhalten, kann auf unserer Homepage in Erfahrung gebracht werden (www.tsvtanzen.de)</i>			
Kurstag 1 (Dauer 45-60 Minuten) Wechselnde Kurse mit zeitlicher Begrenzung	Mittwoch	18:00 - 19:00	TSV Gymnastikhalle D3
Kurstag 2 (Dauer ca 90 Minuten) Wechselnde Kurse mit zeitlicher Begrenzung	Samstag	13:00 - 17:00	TSV Gymnastikhalle D3
Schüler, Anfänger und Neueinsteiger	Montag	16:45 - 18:00	TSV Günther-Kuch-Halle B
Jugend und Fortgeschrittene	Montag	18:15 - 19:30	TSV Günther-Kuch-Halle B
Erwachsene	Montag	19:45 - 22:00	TSV Günther-Kuch-Halle B
Leistungstraining Schüler/Jugendliche	Mittwoch	18:00 - 19:45	TSV Günther-Kuch-Halle B
Erwachsene	Mittwoch	20:00 - 22:00	TSV Günther-Kuch-Halle B
Erwachsene	Freitag	19:30 - 23:00	TSV Günther-Kuch-Halle B

Hapkido

Kickboxen

Musik

Ski

Tanzen

Tischtennis

**Turnen
u. Gesund-
heitssport**

Kinder und Jugendliche

Sportgruppe	Wochentag	Trainingszeit	Halle
Babys in Bewegung Infos unter Mail: symamey@t-online.de	Mittwoch	vormittags	TSV Jugendzentrum C OG
Eltern - Kind - Turnen (bis 3 Jahre)	Montag	09:30 - 10:30	TSV Turnhalle A3
	Montag	10:30 - 11:30	TSV Turnhalle A3
	Montag	14:30 - 15:30	TSV Turnhalle A3
	Montag	15:30 - 16:30	TSV Turnhalle A3
	Donnerstag	09:45 - 10:45	TSV Turnhalle A3
	Donnerstag	10:45 - 11:45	TSV Turnhalle A3
Eltern-Kind-Turnen (3 Jahre)	Freitag	16:00 - 17:00	Schlossbergschule
Kinderturnen 3 + 4 Jahre	Montag	16:00 - 17:00	Schlossberghalle
	Montag	17:00 - 18:00	Schlossberghalle
Kinderturnen 4 + 5 Jahre	Dienstag	15:30 - 16:30	Schlossberghalle
Kinderturnen 5 - 7 Jahre	Mittwoch	14:30 - 15:30	TSV Turnhalle A3
	Donnerstag	16:00 - 17:00	Schlossberghalle
Kinder ab 6 Jahre	Dienstag	16:30 - 17:30	Schlossberghalle
Kinder 7-9 Jahre	Mittwoch	15:30 - 16:30	TSV Turnhalle A3
Active Kids, Turnen u. mehr, Kinder 3 - 5 J.	Donnerstag	15:00 - 16:00	TSV Turnhalle A3
Active Kids, Turnen und mehr, Kinder 6 - 10 J.	Donnerstag	16:00 - 17:30	TSV Turnhalle A3
Turnen Jungen ab 6 Jahre	Freitag	15:00 - 16:00	Schlossberghalle
Turnen Jungen ab 9 Jahre	Mittwoch	16:30 - 17:30	TSV Turnhalle A3
Turnen Mädchen 6 - 8 Jahre	Donnerstag	17:00 - 18:00	Schlossberghalle
Turnen Mädchen 6 - 11 Jahre	Dienstag	15:45 - 17:00	TSV Turnhalle A3
Turnen Mädchen 9 - 12 Jahre	Donnerstag	18:00 - 19:00	Schlossberghalle
Turnen und Akrobatik Mädchen ab 11 Jahre	Mittwoch	16:30 - 17:45	TSV Turnhalle A3
	Mittwoch	17:45 - 19:00	TSV Turnhalle A3
Turnen Mädchen ab 11/12 Jahre	Donnerstag	19:00 - 20:00	Schlossberghalle
Leistungs-/Wettkampfgruppen Gerätturnen Mädchen	Montag	16:30 - 21:00	Schillerschule
	Mittwoch	16:30 - 21:00	Schillerschule
	Freitag	14:30 - 20:45	TSV Turnhalle A3
Leistungs-/Wettkampfgruppe Gerätturnen Jungen	Dienstag	17:00 - 19:00	TSV Turnhalle A3
	Freitag	17:30 - 19:00	Schillerschule
	Samstag	14:00 - 17:00	TSV Turnhalle A3
Latin Dance Kids ab 6 Jahre	Montag	16:00 - 17:00	Bürgerhaus Kronepark
Tanz/Jazztanz Kinder	Dienstag	Nachmittag	In Planung ab 2026
Rhythm Attack, Jugendliche ab 12 Jahre	Donnerstag	17:00 - 18:15	TSV Turnhalle A3
Frisbeesport, Discgolf	Ansprechpartner Wolfram Kolbe, Tel. 06251/7057994		
Tischfußball (ab 10 Jahre)	Dienstag	19:30 - 22:00	TSV Jugendzentrum C OG
	Freitag	19:30 - 22:00	TSV Jugendzentrum C OG
Faszientraining	Montag	10:00 - 11:00	TSV Jugendzentrum C OG
50 Plus	Montag	08:30 - 09:30	TSV Gymnastikhalle D3
	Montag	09:30 - 10:30	TSV Gymnastikhalle D3
Sitzgymnastik	Montag	11:00 - 12:00	TSV Gymnastikhalle D3
Body Fit	Mittwoch	09:30 - 10:30	TSV Turnhalle A3
Mami - Fit (mit Kind)	Montag	16:00 - 17:00	TSV Jugendzentrum C OG
	Mittwoch	16:00 - 17:00	TSV Jugendzentrum C OG
Rythm and Dance	Montag	17:00 - 18:00	Bürgerhaus Kronepark
Spiele & Fun	Montag	21:00 - 24:00	TSV Turnhalle A3
Rundum fit und gesund - Herbst- bis Osterferien	Donnerstag	20:00 - 21:00	Schlossberghalle
Rundum fit und gesund - Oster- bis Herbstferien	Donnerstag	19:00 - 20:00	Übungswiese
Rollator Fit	auf Nachfrage / Tel. 06251-74646 (Geschäftsstelle)		
Gutes für den Rücken *	Dienstag	19:00 - 20:00	Bürgerhaus Auerbach
Rücken Fit *	Mittwoch	08:30 - 09:30	TSV Gymnastikhalle D3
Indian Balance *	Donnerstag	08:30 - 09:30	TSV Jugendzentrum C OG
Nordic Walking /rund um Auerbach Infos bei ÜL / Tel. 06251-73911	Dienstag	18:00 - 19:30	versch. Treffpunkte

Erwachsene

* = mit Zuzahlung

Sportgruppe	Wochentag	Trainingszeit	Halle
Nordic Walking für Späteinsteiger 14-tägig Infos bei ÜL / Tel. 06251-73911	Dienstag	09:00 - 10:00	Weierhausstadion
Frisbeesport, Discgolf	Ansprechpartner Wolfram Kolbe, Tel. 06251/7057994		
Tischfußball	Dienstag	19:30 - 22:00	TSV Jugendzentrum C OG
	Freitag	19:30 - 22:00	TSV Jugendzentrum C OG
Sport mit Herz (ohne Verordnung)	Mittwoch	10:45 - 11:45	TSV Turnhalle A3
Reha - Herzsport/Koronarsport	Mittwoch	11:45 - 12:45	TSV Turnhalle A3
	Mittwoch	12:45 - 13:45	TSV Turnhalle A3
Reha - Orthopädie	Montag	08:30 - 09:30	TSV Turnhalle A3
	Montag	12:00 - 13:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Montag	17:00 - 18:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Dienstag	09:00 - 10:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Dienstag	10:00 - 11:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Dienstag	11:00 - 12:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Dienstag	18:00 - 19:00	Bürgerhaus Auerbach
	Mittwoch	20:00 - 21:00	TSV Turnhalle A3
	Donnerstag	09:00 - 10:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Donnerstag	10:00 - 11:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Donnerstag	16:00 - 17:00	TSV Gymnastikhalle D3
Reha Orthop. / Hocker Gymnastik	Donnerstag	15:00 - 16:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Donnerstag	16:00 - 17:00	TSV Gymnastikhalle D3
Reha Orthop. / Sturzprophylaxe	Montag	15:00 - 16:00	TSV Gymnastikhalle D3
Reha / Sport in der Brustkrebsnachsorge	Dienstag	18:00 - 19:00	TSV Gymnastikhalle D3
	Donnerstag	18:15 - 19:15	TSV Gymnastikhalle D3
1. Damen	Montag	20:30 - 22:00	Schollhalle
	Dienstag	20:30 - 22:00	Schollhalle
	Donnerstag	20:30 - 22:00	Schollhalle
2. Damen	Montag	20:00 - 22:00	Schollhalle
	Mittwoch	20:30 - 22:00	Schollhalle
3. Damen	Montag	18:00 - 20:00	Schollhalle
	Donnerstag	19:00 - 20:30	Schollhalle
4. Damen	Montag	18:00 - 20:00	Schollhalle
	Donnerstag	19:00 - 20:30	Schollhalle
1. Herren	Montag	20:00 - 22:00	Schollhalle
	Mittwoch	20:30 - 22:00	Schollhalle
2. Herren	Dienstag	20:30 - 22:00	Schollhalle
	Donnerstag	20:30 - 22:00	Schollhalle
3. Herren	Freitag	20:00 - 22:00	Schillerschule
Mixed BFS Spielklasse	Dienstag	20:30 - 22:00	Schollhalle
Mixed Hobbygruppe	Mittwoch	20:30 - 22:00	Schollhalle
Mixed Hobbygruppe	Donnerstag	20:00 - 22:00	Schillerschule
w Jugend U 16	Montag	16.20 - 18:00	Schollhalle
	Mittwoch	17:00 - 18:30	Schlossbergschule
m Jugend U 18	Montag	18:00 - 20:30	Schollhalle
	Donnerstag	19:00 - 20:30	Schollhalle
Talentfördergruppe weibl./männl. 4. bis 6. Klasse	Montag	16.20 - 18:00	Schollhalle
	Mittwoch	16:00 - 17:30	Schollhalle
Ballschule (Mädchen Jahrgang 2018/19)	Freitag	16:00 - 17:30	Schollhalle

Erwachsene

Volleyball



Homepage mit aktuellen Infos:
www.tsv-auerbach.org



TSV Rot-Weiß Auerbach, Saarstr. 56, 64625 Bensheim

D 9798, PVSt, Deutsche Post
PRESSEPOST



Damit Sie Ihre Liebsten
gut versorgt wissen.

Finanzielle Sicherheit für Ihre Familie:
die Risikoversicherung der SV.

Generalagentur Nicolas Schneider

64625 Bensheim · Promenadenstr. 6-8
Telefon 06251 854880 · Fax 06251 8548822

Agentur.Schneider@SparkassenVersicherung.de



TSV Rot-Weiß Auerbach im GGEW-Sportzentrum Saarstraße 56, 64625 Bensheim

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Dienstag 10 - 11 Uhr & 17.30 - 19 Uhr
Donnerstag 10 - 11 Uhr & 17.30 - 19 Uhr

(Während der Schulferien nur nach Absprache)

Telefon: 06251 74 646 & 935 550

Fax: 06251 93 55 51

E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-auerbach.org

Mitgliedsanträge sind als pdf-File abrufbar

www.tsv-auerbach.org

Gewaltprävention

Wer einen Ansprechpartner sucht, weil er körperlich oder auf andere Weise
misshandelt oder bedroht wurde, kann sich wenden an:

Nicole Lenhart (Tel. 06251-5503496 oder 0176-22044644) oder

Bernd Lützkendorf (E-Mail: hilfe-bei-gewalt@tsv-auerbach.org;

Telefon: 06251-983607 oder 0172-6910066).

Vereinsgaststätte WEIHERHAUS: Telefon: 06251 / 86 98 174

Inhaberin: Eugenia Stehle

TSV Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V.

Vorsitz Abteilungsrat	Dr. Joachim VOGT E-Mail: joachim.vogt@tsv-auerbach.org	06252 78662 0176 72343154
Schatzmeister	Kamil ÜLKER E-Mail: kamil.uelker@tsv-auerbach.org	0177 8882300
Vizepräsidenten	Rainer HINTZE E-Mail: rainer.hintze@tsv-auerbach.org	06251 8 4490
	Michael KÄRCHNER E-Mail: michael.kaerchner@tsv-auerbach.org	0177 8627769
	Rolf SCHULZ E-Mail: rolf.schulz@tsv-auerbach.org	06251 788225
	Hans Jürgen SEIDEL E-Mail: hans-juergen.seidel@tsv-auerbach.org	0162-9840833
	Irene WIMMER E-Mail: irene.wimmer@tsv-auerbach.org	
Schriftführer	Karlheinz WEIGOLD E-Mail: karlheinz.weigold@t-online.de	06251 77945
Pressesprecher	Martin BATZEL martin.batzel@tsv-auerbach.org	
Ältestenrat Vorsitz	Dr. Reinhard BAUSS E-Mail: reinhardbauss@icloud.com	06251 789780
Jugendwart	N. N.	
Badminton	Sylvia KAISER-MEYER E-Mail: symamey@t-online.de	06251 75564
BSG Behindertensport	Silvia SOSKIC	0171 50 230 34
Cheerleading	Jurij SEITENZAHL E-Mail: j.seitzenzahl@cheerstrike.de	0176 66 86 0337
Fußball	Bernd LÜTZKENDORF Jugendleiter Michael BRUNNER	06251 98 36 07 0174 9117147
Gymnastik	Vanessa PRUSS	06251 86 07 219
Handball	Anne THOSS	0177 5685887
Hap-Ki-Do	Martin BATZEL E-Mail: hapkido@tsv-auerbach.org	
HSG Bensheim/Auerbach	E-Mail: vorstand-hsg-ba@gmx.de	
Kickboxen	Mathias DIENER	0170 6215760
Musik	Kornelia OCHS	06251 704 203
Ski	Herbert SCHUHMANN	0152 2255 3676
Tanzen	Claudia RICHTER	06251 770881
Tischtennis	Thomas RETTIG Jugendwart Karlheinz ULBRICH	0170 8026384 0171 7806141
Turnen & Gesundheitssport	Heidrun BORST	06251 939 155
Volkssport/Wandern	Jürgen KRELL	06251 71 825
Volleyball	Lisa WEIHRAUCH	0176 32 059 713